



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

06.10.2011

Überschrift Unterüberschrift

Berlin/Göttingen – Die Minutenpreise des eigenen Mobilfunkvertrags umgehen und statt dessen per Internettelefonie (VoIP) zum Null-Tarif telefonieren - das taucht immer mal wieder als Spartipp für Smartphone-Nutzer auf. In einigen Fällen kann sich das auch tatsächlich lohnen; doch so unschlagbar wie es klingt, ist es in der Praxis oft nicht. "Einen großen Spareffekt bietet VoIP per Smartphone beispielsweise im Ausland, wo man mit günstigen VoIP-Tarifen die deutlich höheren Preise des eigenen Mobilfunkanbieters umgehen kann. Das gilt aber nur, wenn man einen günstigen oder kostenfreien WLAN-Hotspot findet. Bei VoIP per Mobilfunknetz wird der Spareffekt schnell durch die hohen Kosten für die Internetverbindung zu Nichte gemacht", sagt Markus Weidner vom Onlinemagazin www.teltarif.de.

Innerhalb Deutschlands lässt sich mit VoIP insbesondere bei Gesprächen ins Ausland sparen und Kunden des gleichen VoIP-Anbieters können meist kostenfrei miteinander kommunizieren. Neben dem Preis spielt allerdings auch die Qualität der mobilen Internetverbindung eine Rolle. UMTS mit 384 Kilobit pro Sekunde sollten mindestens zur Verfügung stehen. Außerdem braucht man eine Datenflatrate, um die Kosten für die Internetverbindung abzudecken. Nachteil dieser Flatrates: Sie werden ab einem bestimmten verbrauchten Volumen bis zum Ende des Monats stark in der Geschwindigkeit gedrosselt. VoIP ist dann erst einmal nicht mehr möglich. Markus Weidners Urteil lautet daher: "Eine für VoIP ausreichende mobile Internetverbindung steht in Deutschland nicht flächendeckend zur Verfügung. Gerade unterwegs, wenn häufig die Mobilfunkzellen gewechselt werden, kommt es schnell zu Abbrüchen oder Verzögerungen. Als alltäglicher Ersatz für die herkömmliche Mobilfunktelefonie eignet sich VoIP per Smartphone daher nicht."

Weidners abschließender Tipp: "Wer auf der Suche nach einem günstigen Mobilfunktarif ist, sollte sich bei den zahlreichen Prepaid-Discountern umschauchen und sich nicht auf VoIP verlassen." Dort gibt es inzwischen auch viele zusätzliche Flatrates, etwa für die mobile Internetnutzung.

Weitere Informationen zu VoIP auf dem Smartphone gibt es unter www.teltarif.de/voipmobil.

Günstige Mobilfunktarife lassen sich unter www.teltarif.de/mobilfunk-profilrechner ermitteln.

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, August 2011). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Download unter: <http://www.teltarif.de/presse/2011.html>



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

06.10.2011

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<http://www.teltarif.de/presse/> bzw. <http://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Brauweg 40, 37073 Göttingen
Martin Müller, Rafaela Möhl
Tel: 0551 / 517 57-23, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de